



UNABHÄNGIG•FÜR•SPEYER

Frau Oberbürgermeisterin
Stefanie Seiler
Maximilianstraße 100

67346 Speyer

Speyer, 19.03.2023

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler,
die Fraktion „Unabhängig für Speyer“ bittet Sie, folgenden Anfrage zur mündlichen Beantwortung in die Stadtratssitzung am 30. März 2023 aufzunehmen.

Sachstand 4. Klärstufe:

Am 15.3.2023 wurde eine neue nationale Wasserstrategie beschlossen. Dabei handelt es sich um ein Bündel von insgesamt rund 80 Maßnahmen, durch die sichergestellt werden soll, dass es auch in Zukunft in Deutschland ausreichend Wasser in guter Qualität gibt.

Zentrale Ziele sind:

„Gewässer und unser Grundwasser werden sauber.“

„Sauberes Wasser in allen Flüssen und Seen.“

Nitrate, Pestizide, Mikroplastik, Rückstände von Medikamenten oder Reinigungsmitteln verschmutzen unsere Gewässer und das Grundwasser. Das gefährdet die menschliche Gesundheit, die Umwelt und die Versorgung mit sauberem Wasser. Deshalb sieht die nationale Wasserstrategie vor, Wasser konsequent zu schützen und den Eintrag von Schadstoffen zu verhindern.

Rosemarie Keller-Mehlem
Fraktionsvorsitzende
Kolpingstraße 6
67346 Speyer

Dr. Maria Montero-Muth
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Der aktuellen Forderung war der Speyerer Stadtrat mit seinem Beschluss zur Implementierung der 4. Reinigungsstufe im Mai 2017 weit voraus.

Ein großes Hemmnis für die Umsetzung der 4. Reinigungsstufe in den Kommunen war das fehlende Finanzierungskonzept. Erst 2022 wurde vom Land eine finanzielle Unterstützung angeboten. Mit der vom Land bezuschussten Finanzierung einer Machbarkeitsstudie (70 von Hundert, max. 150.000 Euro Zuschuss) konnte der erste Schritt zu einer deutlichen Qualitätsverbesserung unserer Kläranlage eingeleitet werden.

Anfrage zum Sachstand und zur weiteren Entwicklung:

1. Wann wurde der Antrag zur Machbarkeitsstudie gestellt?
2. Welchen Inhalt hat der Antrag zur Machbarkeitsstudie
(Bitte um schriftliche Beantwortung)?
3. Wie ist der aktuelle Stand des Verfahrens?
4. Wann ist mit einem Bescheid zu rechnen?
5. Welche Vorbereitungen sind im Vorfeld der Studie schon zu treffen?
6. Wie ist die Zeitschiene für eine Umsetzung bei positivem Bescheid?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Maria Montero-Muth

Rosemarie Keller-Mehlem